

Ein Mann in blauer Jacke kommt durch den Vorgarten auf mich zu. Er hat es nicht eilig. Ob er weiß, daß ich nicht umkehre? Man hat mein Läuten also doch ernst genommen. In meiner Wohnung kommt man nicht, wenn ich läute. Hier kommt man sofort. Wie das alles verschieden ist!

Der Hund kläfft so laut. Gewiß hat man die Glocke ganz überhört. Ich habe ja nur „versuchsweise“ geläutet.

Der weiß gar nicht, was ich will. Fragt:

„Wo haben Sie die Zustellung?“

Die fingere ich aus meinem Handtäschchen.

Ich bemerke, daß ich meine Handschuhe verloren habe, denn ich habe eiskalte Hände. Meine Finger sind so steif, daß ich das Papier kaum halten kann. Ach, das ist zu dumm!

Es schwimmt mir einen Augenblick durch den Kopf: vielleicht werde ich heißen Kaffee bekommen.

Ich trete mit dem Beamten ins Haus, und er schließt gleich die Haustür ab, als sei es schon Schlafenszeit...

Er liest mein Papier durch, gibt es mir zurück und deutet auf eine Tür:

„Da hinein.“

Er ist in ein Zimmer gegangen, das gleich neben der Haustür liegt. Es verwirrt mich, daß er mich allein stehen läßt, seinen Besuch.

Es ist nicht kalt auf dem Korridor, aber es riecht